



Rhyern

Redaktion  
E-Mail rhyern@wa.de

## KALENDER

Dienstag, 14. März

## Veranstaltungen

**Spaziertreff für Senioren:** 11 Uhr, Treffpunkt Eingang des Büros von Mayday Rhyern, Unnener Straße 14.

## Gemeinden

**Altengemeinschaft der ARG/KAB Westtünen:** 14.30 Uhr, Versammlung mit Vortrag, Pfarrheim Westtünen, Delpstraße.  
**Ökumenischer Bibel-Gesprächsabend:** 19.30 bis 21 Uhr, Pfarrheim Westtünen, Delpstraße.

Veranstaltungshinweise bitte unter 02381/105-283 oder an rhyern@wa.de.

## Diebstahl klaut Parfümflaschen bei Rossmann

Rhyern – Eine unbekannte Anzahl an Parfümflaschen hat ein Mann am Freitag, 17. März, gegen 17 Uhr aus dem Rossmann-Markt an der Regenerstraße in Rhyern gestohlen. Als er das Geschäft verließ, löste das Warensicherungssystem im Ausgangsbereich aus. Anschließend flüchtete er auf einem schwarzen Fahrrad in unbekannter Richtung.

Nach Angaben einer Mitarbeiterin war der Mann etwa 1,80 Meter groß und geschätzt zwischen 30 und 40 Jahre alt. Er ist schlank mit einem markanten, faltigen Gesicht. Der Mann trug zur Tatzeit eine schwarze Jacke mit Kapuze, eine schwarze Jeans und einen lila, weiß, schwarz karierten Rucksack.

Hinweise nimmt die Polizei Hamn unter 9160 oder per E-Mail an hinweise.hamn@polizei.nrw.de entgegen.

## Verletzung im Bus nach Bremsung

Berge – Ein zehnjähriges Mädchen verletzte sich am Freitag, 10. März, bei einem Verkehrsunfall auf der Menzelstraße in Berge leicht. Eine 40 Jahre alte Frau aus Hamn fuhr um 7.35 Uhr in ihrem VW vom Fahrbahnrand der Menzelstraße an. Ein heranahender Bus musste daraufhin abbremsen, um einen Zusammenstoß mit dem Pkw zu verhindern.

In Folge dieser plötzlichen Gefahrenbremsung kam die Zehnjährige zu Sturz, die sich als Fahrgast in dem Bus befand. Das Mädchen verletzte sich leicht und wurde mit einem Rettungswagen in ein Hammer Krankenhaus gebracht.

## Judentum Thema bei Kolpings

Rhyern – Die Kolping-Senioren Rhyern treffen sich am Mittwoch, 15. März, um 15 Uhr, zum Friedensgebet im katholischen Pfarrheim, Auf der Helle. Nach dem anschließenden Kaffeetrinken referiert Jürgen Wilming-Gefeke, aus Soest, zum Thema „Judentum“.



Die Baumaßnahmen am Spielplatz Streitland sind fast abgeschlossen: Noch aber ist der zusätzliche Ein- und Ausgang an der Straße „Tünner Blick“ nicht freigegeben. Die Bezirksvertretung Rhyern stimmte mit großer Mehrheit gegen diese Maßnahme und fordert einen Rückbau. FOTOS: BEUNING

# Einigkeit in der Bezirksvertretung

## CDU-Anträge erhalten trotz deren Oppositionsrolle alle eine Mehrheit

VON JÖRG BEUNING

Rhyern – Das kommt nicht oft vor: Vier Anträge hatte Opposition auf die Tagesordnung der jüngsten Bezirksvertreter-Sitzung gestellt – alle vier sind positiv beschlossen worden. Die CDU-Bezirksfraktion zeigte sich sehr zufrieden mit den Abstimmungsergebnissen. Sie profitierte zumindest bei einem der vier Themen davon, dass die Meinungen innerhalb der Ampelkoalition auseinandergehen.

### Wirtschaftswege

Es war der Antrag, der am meisten von den 16 Bezirksvertretern (jeweils ein Mitglied der CDU, der SPD und der Grünen fehlten entschuldigend) diskutiert wurde. Letztlich reichten die Ja-Stimmen der acht CDU-Vertreter aus. Denn lediglich Udo Reins von der FDP und der Bezirksbürgermeister Andreas Obering (SPD) stimmten gegen den Antrag. Die beiden anwesenden Mitglieder der Grünen sowie die vier SPD-Vertreter enthielten sich. Enthaltungen haben letztlich keinen Einfluss auf das Abstimmungsergebnis.

Worum es ging: Die CDU möchte die Verwaltung beauftragen, eine Kostenkalkulation für die Instandsetzung der Wirtschaftswege zu erstellen, Fördermöglichkeiten von Landes- oder Bundestöpfen zu prüfen und im Haushalt die notwendigen Gelder



Westfalia-Sportpark: So wird auf Wunsch der Bezirksvertretung die Zuwegung zum SV Westfalia heißen.

langfristig zu verankern. Dies ist nun durch Zustimmung der BV in Richtung Rathaus übermittle worden. Immerhin sei extra ein Katalister erstellt worden, in dem der Zustand aller Wirtschaftswege aufgelistet sei, begründet der Fraktionsvorsitzende Heinrich Saarbeck den Antrag. Und damit müsse nun gearbeitet werden. Udo Reins

**Selbstverständlich verschleißend wir uns vernünftigen Vorschlägen der Opposition nicht. Daher ist es für uns klar, dann auch dafür zu stimmen.**

Harald Lemm  
Fraktionsvorsitzender SPD

dagegen argumentierte, dass dies der falsche Weg sei. „Wenn es jedes Jahr konkrete Vorschläge für die Sanierung von Wegen gibt, das ist das effektiver“, findet er. Auch die SPD war skeptisch über die Vorgehensweise, hatte aber letztlich auch keinen besseren Vorschlag und enthielt sich deshalb.

### Dierhagenweg

Der Dierhagenweg in Westtünen wird bald ein paar Hausnummern verlieren. Das ist zumindest der Beschluss der Bezirksvertretung. Die Verwaltung wird damit beauftragt, den nördlichen Teil in Gluckstraße umzubenennen. Eine kleine Sackgasse mit diesem Namen gibt es in der Siedlung bereits. Die CDU hatte den Antrag gestellt, die Adressen nördlich der Bahnlinie zu ändern, da durch die Schließung des Bahnüber-



Die Gluckstraße wird größer: Die Häuser am nördlichen Dierhagenweg werden diese neue Adresse erhalten.

gangs der Dierhagenweg getrennt worden ist. Für Rettungsfahrzeugen und Lieferanten sei es daher schwierig, die richtige Adresse zu finden. Künftig soll der Dierhagenweg nur südlich der Bahn verlaufen. Hier waren sich alle Bezirksvertreter einig. „Wenn es in der Sache den Bürgern hilft, warum sollen wir dann nur aus Parteigründen dagegen stimmen. Das ergibt keinen Sinn“, kommentierte Christel Weiß von den Grünen diese Entscheidung pro CDU-Antrag.

### Westfalia-Sportpark

Das neue Vereinsgelände von Westfalia Rhyern soll eine neue, eigene Adresse erhalten. Lautet sie derzeit „An der Lohschule 19“, so wird die Zufahrt zum Gelände und den Parkplätzen in „Westfalia-Sportpark“ umbenannt. Das einzige Gebäude, in dem eine

Privatwohnung, eine Sportkita, eine Gastronomie und der Verein unter einem Dach zu finden ist, erhält entsprechend die Hausnummer 1. Dies liegt nun auf dem Schreibtisch der Verwaltung. Auch hier waren sich die Bezirksvertreter einig, dem CDU-Antrag zuzustimmen.

### Spielplatz Streitland

Lediglich die beiden Vertreterinnen der Grünen fanden die Maßnahme, den Spielplatz Streitland auf beiden Seiten zu öffnen, gut. FDP, CDU und SPD hielten dies für eine Gefahr, so dass dieser CDU-Antrag eine deutliche Mehrheit hatte. „Selbstverständlich verschleißend wir uns vernünftigen Vorschlägen der Opposition nicht. Daher ist es für uns klar, dann auch dafür zu stimmen“, erklärte der SPD-Fraktionsvorsitzende Harald Lemm.

## Ilonka Remmert verschafft sich einen Überblick

Ukunda/Rhyern – Ilonka Remmert, 1. Vorsitzende des Vereins „Pro Ukunda“ ist in diesen Tagen mal wieder vor Ort in Kenia, um sich ein Bild über den Einsatz der vielen Spenden aus Rhyern und Umgebung zu machen sowie neue Bedarfe zu ermitteln.

Wie immer führt erste Weg zum Gelände der Schule und des Kindergartens, das maßgeblich durch die Spenden und die Aktivitäten des Vereins aus Rhyern in Schuss gehalten wird. „Gestern habe ich den Start für eine neue Kochstelle gegeben, und mich zuvor an Ort und Stelle mit unserem langjährigen Bauunternehmer besprochen“, sendet Remmert aus Afrika. Vom Schulleiter, die über 700 Schüler der Bongwe-School sowie dem Vereinsmitarbeiter vor Ort, Masoud Vumbi, lässt Remmert die besten Grüße in Richtung Rhyern ausrichten. Sie seien sehr dankbar für die langjährigen Hilfen aus Deutschland.

Aber: Das trockene Wetter hat seine Spuren hinterlassen. „Das Schulgelände sieht traurig aus. Von der Wiese ist nichts mehr übrig, nur Sand und Staub. Seit acht Monaten gab es keinen Regen. Alle hoffen nun auf die nächste Regenzeit, hoffentlich ab April“, so Remmert, die daraus gleich wieder die Wichtigkeit der Vereinsprojekte ableitet. „Am wichtigsten ist daher das Fortführen unserer Essensprojekte“, schreibt sie. Die Selbstversorgung sei bei diesen Bedingungen sehr schwierig. Wenigstens könne man noch Grundnahrungsmittel kaufen. Aber sie seien sehr sehr teuer geworden. jb



Im Büro des Schulleiters: Ilonka Remmert. FOTO: VUMB

## Umleitungen im Busverkehr

Rhyern – Durch eine Baustelle auf dem Südfeldweg müssen im Stadtbezirk mehrere Buslinien in der Zeit von Dienstag, 14. März, 8.30 Uhr bis Mittwoch, 15. März, 14.30 Uhr umgeleitet werden.

Die Ringbuslinie schwarz fährt ab der Haltestelle „Ginsterweg“ über die Straße Rhyerberg, Heideweg, Menzelstraße und Dr. Loeb-Caldenhof-Straße. Ab der Haltestelle „Berufsförderweg“ nimmt sie wieder den regulären Linienweg. Die Ringbuslinie weiß fährt die Umleitung in umgekehrter Reihenfolge. Aufgrund der Sperrung werden die Haltestellen „Dambergsstraße“, „Dierhagenweg“, „Von-Thünen-Straße“, „Fuchshöhle“ und „Von-Thünen-Halle“ zur Haltestelle „Heideweg“ verlegt. Die Linie N7 ist ebenfalls von den Umleitungen betroffen. Sie fährt ab „Ginsterweg“ über die Straßen Rhyerberg, Heideweg, Menzelstraße, Dr. Loeb-Caldenhof-Straße, Hubert-Westermeier-Straße, Unterer Heideweg, Von-Thünen-Straße sowie Ewald-Wortmann-Weg und dann weiter den bekannten Linienweg.

# Wertvolle Unterstützung für die Feuerwehr-Arbeit

## Förderverein in Rhyern schafft Übungspuppe für Herz-Lungen-Wiederbelebung an

Rhyern – Mit der Finanzierung einer Übungspuppe zur Herz-Lungen-Wiederbelebung hat der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr die Jugendarbeit unterstützt. Es war die größte Spende des Vorjahres, wie der Fördervereins-Vorsitzende Ralf Venema und Kassierer Claus Hinkelmann auf der Jahreshauptversammlung berichteten. Die Anschaffung war möglich aufgrund einer zweckgebundenen Spende einer Firma.

Die Versammlung wurde genutzt, um den Mitgliedern den Einsatz dieser Puppe in den Übungsabenden zu demonstrieren. Darüber hinaus hat der Förderverein Poloshirts für die Jugendfeuerwehr und Softshelljacken für die Angehörigen des Einsatzbereichs Rhyern beschafft. Ebenso kaufte der Verein ei-



Vorsitzender Ralf Venema (rechts) übergab im Verlauf der Mitgliederversammlung eine Übungspuppe für die Herz-Lungen-Wiederbelebung an die Jugendfeuerwehr Rhyern und den Einsatzbereich Rhyern. FOTO: MILKE-KULKE

ne Sitzecke für das Außengelände des Feuerwehrhauses sowie zwei iPads für den Einsatzbereich.

Im Verlauf der Mitgliederversammlung erfolgte die

Wahl von Karsten Befeld zum 2. Kassierer des Vereins. Einheitsführer Markus Gebauer berichtete über die Arbeit des Einsatzbereichs. 165 Alarmierungen zählte laut Gebauer

die Einsatzstatistik. Damit verzeichnete der Einsatzbereich drei Einsätze mehr als 2022.

Im Spätsommer plant der Förderverein der Feuerwehr

### Der Verein

**Vorsitzender:** Ralf Venema  
**2. Vorsitzender:** Berthold Penkert  
**Schriftführer:** Martin Florissen  
**Kassierer:** Claus Hinkelmann  
**Mitglieder:** 226 (226 in 2022)  
**Kontakt:** 02385/941157 (Hinkelmann)

noch eine Informationsveranstaltung in Zusammenarbeit mit einer Fahrschule. Hier soll über das aktuelle Straßenverkehrsrecht informiert werden. Darüber hinaus laufen die Planungen für eine weitere Informationsveranstaltung im Bereich der Ersten Hilfe. kku